

Ruedi Habegger, wer sonst?

Am 25. Juli lud Walter Gächter in den idyllisch gelegenen Schiessstand im Hürstwald zum fünften Auflagewettkampf mit Freien Pistolen. An die Spitze setzten sich mit Ruedi Habegger und Peter Schörg die üblichen Verdächtigen. Das es das letzte Mal gewesen sein soll, wollen wir noch nicht so richtig glauben.

Urs Niggli

So lief es ab

Schönes aber gegen Mittag heisses Sommerwetter begrüsst uns bei unserem Eintreffen im Hürstwald. Der am Rand der Stadt Zürich im Wald gelegene Schiessstand verfügt über acht 50 Meter Zugscheiben. Dass es bei den Aufлагeschützen eher um die erfahrenen Sportler handelt, beweist Manfred Spörri mit seinen 90 Jahren.

Nach der Begrüssung mit Kaffee und Gipfeli startete um Punkt acht Uhr die erste Ablösung zu ihren ersten dreissig Wettkampfschüssen. Mit bescheidenen 272 Punkten setzten sich Walter Gächter und Urs Niggli gemeinsam an die Spitze. In der zweiten Ablösung ging es dann richtig zur Sache. Mit 287 setzte Ruedi Habegger eine neue Bestmarke.



Auflageschützen im Wettkampf.

Nach beiden Wettkampfteilen siegte schliesslich Ruedi Habegger mit 568 vor Peter Schörg mit 566 Punkten.

Vor dem Absenden wurden alle mit Gazpacho, Hörnli mit Gehacktem und einer fei-

nen Panna cotta verwöhnt. Nachdem sich jeder einen, der von den Schützen mitgebrachten Preise vom Gabentisch ausgesucht hatte, fuhren alle wieder zufrieden nachhause.



Die hoch zufriedenen Teilnehmer.

Danke

Ein grosses Dankeschön gehört Walter Gächter. Unermüdlich setzt er sich für den Schiesssport ein. Vorderhand geht ihm die Energie nicht aus.



Walter Gächter am Auswerten.

Auf ein Neues im Jahr 2027!